

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Britta Katharina Dassler, Stephan Thomae, Grigorios Aggelidis, Renata Alt, Christine Aschenberg-Dugnus, Nicole Bauer, Jens Beeck, Dr. Jens Brandenburg (Rhein-Neckar), Mario Brandenburg (Südpfalz), Dr. Marco Buschmann, Karlheinz Busen, Dr. Marcus Faber, Daniel Föst, Thomas Hacker, Reginald Hanke, Peter Heidt, Katrin Helling-Plahr, Markus Herbrand, Dr. Christoph Hoffmann, Reinhard Houben, Ulla Ihnen, Gyde Jensen, Pascal Kober, Konstantin Kuhle, Dr. Martin Neumann, Dr. Wieland Schinnenburg, Matthias Seestern-Pauly, Frank Sitta, Dr. Hermann Otto Solms, Bettina Stark-Watzinger, Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann, Katja Suding, Manfred Todtenhausen, Gerald Ullrich, Sandra Weeser, Nicole Westig und der Fraktion der FDP**

### **Situation von Schwimmsport und Schwimmunterricht**

Schwimmen ist Kulturgut, Überlebenstechnik und gleichzeitig ein beliebtes Hobby, dem Menschen in natürlichen Gewässern wie Meeren, Seen und Flüssen sowie Schwimmbädern nachgehen. Doch nicht jeder ist ein sicherer Schwimmer, denn Schwimmen muss frühzeitig erlernt werden. Hierzu gibt es Schwimmunterricht an Grundschulen oder privat angebotene Schwimmkurse in Bädern. Doch durch die Corona-Pandemie und einen bundesweiten Lockdown war nahezu jedes Schwimmbad geschlossen, weswegen die Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG) e. V. vor Beginn der Badesaison vor den Folgen der Corona-Pandemie und steigender Nichtschwimmerzahlen warnt (<https://www.dlrg.de/news/news-detail/zum-start-der-wachssaison-dlrg-warnt-vor-1435-n/>, abgerufen am 11. Mai 2021, 10.30 Uhr).

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Ist die Bundesregierung der Meinung, dass Schwimmbäder und deren Betreiber mit ihrem Angebot einen wichtigen Beitrag für die Gesundheit der Bevölkerung leisten (bitte begründen)?
2. Ist die Bundesregierung der Meinung, dass Schwimmbäder und deren Betreiber mit ihrem Angebot einen wichtigen Beitrag für die Schwimmfähigkeit von Kindern und Jugendlichen leisten (bitte begründen)?
3. Hat die Corona-Pandemie und die damit einhergehende Schließung der Schwimmbäder nach Meinung der Bundesregierung Einfluss auf die Schwimmfähigkeit von Kindern und Jugendlichen (bitte begründen)?
4. Hat die Corona-Pandemie und die damit einhergehende Schließung der Schwimmbäder nach Meinung der Bundesregierung Einfluss auf die Anzahl und Ausbildung von Rettungsschwimmern (bitte begründen)?

5. Droht nach Einschätzung der Bundesregierung durch die Pandemie und damit einhergehender Schließungen von Schwimmbädern eine Nichtschwimmergeneration?
6. Welchen Einfluss haben mangelnde Fitness, körperliche Beeinträchtigungen bis hin zu Adipositas nach Meinung der Bundesregierung auf die Schwimmfähigkeit von Kindern und Jugendlichen?
7. Sind mangelnde Fitness, körperliche Beeinträchtigungen bis hin zu Adipositas nach Kenntnis der Bundesregierung die Auswirkungen der durch die Pandemie bedingten Schließungen von Fitnessstudios, Sportvereinen und Freizeiteinrichtungen?
8. Hat die Corona-Pandemie nach Meinung der Bundesregierung das Bädersterben (<https://www.zdf.de/nachrichten/politik/baedersterben-in-deutschland-beschaefigt-den-sportausschuss-dlrg-als-sachverstaendige-100.html>) beschleunigt?
  - a) Wenn ja, was tut die Bundesregierung gegen das Bädersterben?
  - b) Wenn nein, warum nicht?
9. Wie viele Kinder unter zehn Jahren können nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland nicht schwimmen?
10. Wie viele Jugendliche unter 18 Jahren können nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland nicht schwimmen?
11. Wie viele Erwachsene ab 18 Jahren können nach Kenntnis der Bundesregierung in Deutschland nicht schwimmen?
12. Kommen nach Ansicht der Bundesregierung höhere Anforderungen auf die Länder und deren Kultusministerien zu, den durch die Corona-Pandemie ausgefallenen Schwimmunterricht nachzuholen, um so die Schwimmfähigkeit der Schulkinder sicherzustellen?
13. Sind Schwimmbäder aufgrund der ihnen zugewiesenen Pflichtaufgabe des Schulsports nach Meinung der Bundesregierung systemrelevant (bitte begründen)?
14. Welche Bundes- und Länderprogramme zur Förderung von Schwimmunterricht und Herstellung der Schwimmfähigkeit von Kindern und Jugendlichen gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung?
15. Wie hat sich nach Kenntnis der Bundesregierung die Anzahl an Rettungsschwimmern beim Bundesverband der DLRG e. V. durch die Corona-Pandemie verändert?
16. Ist die Bundesregierung der Meinung, dass die Anzahl derzeit ausgebildeter Rettungsschwimmer ausreicht, um möglicherweise steigenden Nichtschwimmerzahlen gerecht zu werden und den Wasserrettungsdienst umfassend zu gewährleisten?
17. Wie schätzt die Bundesregierung das Ertrinkungsrisiko in Schwimm- und Freizeitbädern sowie Seen durch Schließungen von Bädern und durch die Corona-Pandemie ein?

Berlin, den 19. Mai 2021

**Christian Lindner und Fraktion**